

**An die Vertreter der
deutschen Medien**

München, 20. Dezember 2010

**Für alle Reisende und Verreisende über die Feiertage:
Mobil in Deutschlands großer
Routencheck zu Weihnachten**

Von wegen ruhige Zeit. An Weihnachten ist der Teufel los. Zumindest auf den Straßen, in der Luft oder mit der Bahn. Alle wollen verreisen, Ihre Lieben besuchen oder bekommen Besuch. Aber nutzen sie auch das günstigste, schnellste und komfortabelste Verkehrsmittel? Dieser Frage geht Mobil in Deutschland in seinem „Routencheck zu Weihnachten“ 2010 wieder einmal nach und kommt dabei auf interessante Ergebnisse.

Weihnachten ist das Fest der Liebe! Genau deshalb verbringen auch Millionen von Deutschen ihre Weihnachtsfeiertage im Kreise ihrer Liebsten und Familien! Nun ist es aber leider oft so, dass diese einige hundert Kilometer weit vom eigenen Wohn- und Arbeitsort entfernt leben, an Weihnachten aber ist es Tradition, nach Hause – wo auch immer das in Deutschland sein mag – zu reisen! Wir leben in einer mobilen Gesellschaft und so gibt es viele Möglichkeiten, diese Reise in den Weihnachtsurlaub oder in diesem Jahr nur übers Wochenende anzutreten. Gerade jetzt zur Winterzeit gibt es oft knifflige, winterliche Straßenverhältnisse, also warum nicht ganz bequem den Zug oder den Flieger nehmen? Andererseits, wenn Mutter zu Weihnachten das Care Paket gerichtet hat, das bis weit in den Frühling hinein reicht, braucht es schon einen PKW, um selbstgemachte Marmelade und Co. sicher ins eigene Zuhause zu transportieren! Oder können Sie es sich vorstellen, genau eben diese mit Mutterliebe hergestellte Marmelade am Sicherheitscheck am Flughafen entsorgen zu müssen, weil es sich bei Mutti noch nicht rumgesprachen hat, daß Marmeladengläser mit mehr als 100 ml außer Mode gekommen sind? Wohl kaum! Genauso wenig sehen wir uns bepackt wie ein Lastenesel über Deutschlands Bahnsteige schleichen – und in einem vollbesetzten ICE sind 20 Kilo mobile Vorratskammer auch kein Spaß! Also, was tun?

Mobil in Deutschland hat sich dieses Themas angenommen und vier verschiedene Verkehrsträger genau unter die Lupe genommen und nach unterschiedlichen Kriterien bewertet. „Wir haben **Flugzeug, Bahn, Mietwagen** und den eigenen **PKW** hinsichtlich komplettem Reisepreis, Reisedauer, Komfortfaktor und CO²-Emissionen verglichen und eine Empfehlung für die unterschiedlichen Zielgruppen ausgesprochen,“ so Ralf Baumeister, stellvertretender Vorsitzender von Mobil in Deutschland.

Wir haben festgestellt, dass es bei einer Reise von 1.000 km und mehr an einem Wochenende durchaus Sinn macht, nicht den Privat-PKW, sondern einen Mietwagen zu nehmen, um den Verschleiß und Restwert des eigenen Wagens zu schonen. Da wir Ihre individuelle Situation nicht kennen, kann sich jeder seinen persönlichen Favoriten aus unserem Vergleich herausuchen, egal ob Single, Paar, Familie oder Marmeladenliebhaber! Interessant aber ist

„Zusammengefasst lässt sich sagen, dass der große Gewinner das Flugzeug und der große Verlierer der Privat PKW ist. Zumindest auf den von uns untersuchten Strecken zu Weihnachten. Fliegen lässt sich eben immer noch schnell, komfortabel und günstig,“ so Dr. Michael Haberland 1. Vorsitzender von Mobil in Deutschland e.V.

Der Routencheck steht ab sofort unter www.mobil.org kostenlos zum download.

Wir bitten um Veröffentlichung!

Mehr zu unseren Siegern und Verlierern für den Single oder das Paar aus unseren Routencheck zu Weihnachten 2010 finden Sie im angehängten pdf.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, freuen wir uns auf Ihren Anruf oder eine Email.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Michael Haberland

1. Vorsitzender

Ralf Baumeister

Stellv. Vorsitzender

